

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Diese AGB gelten für alle Übersetzungs-, Lokalisierungs-, Transkreatiions- und MTPE-Dienstleistungen, die von Wenke Geddert-Page, freiberufliche Übersetzerin und Einzelunternehmerin (im Folgenden „Dienstleister“), erbracht werden.

Mit der Beauftragung eines Projekts erklärt sich der Kunde mit den folgenden Bedingungen einverstanden – sofern nicht ausdrücklich schriftlich etwas anderes vereinbart wurde.

1. Leistungen

Der Dienstleister bietet Englisch-Deutsch-Sprachdienstleistungen an, darunter:

- Übersetzungen
- Transkreationen
- Lokalisierungen
- Nachbearbeitung maschineller Übersetzungen (MTPE)

Projektumfang, Lieferumfang und Zeitrahmen werden vor Beginn der Zusammenarbeit schriftlich festgelegt.

2. Angebote & Projektbestätigung

- Alle Angebote sind kostenfrei und 14 Tage gültig (sofern nicht anders angegeben).
 - Ein Projekt gilt als bestätigt, sobald der Kunde das Angebot schriftlich (z. B. per E-Mail) annimmt.
 - Nach Bestätigung wird das Projekt verbindlich eingeplant.
-

3. Lieferung & Fristen

- Liefertermine richten sich nach Projektumfang und Verfügbarkeit.
 - Sollte es zu unerwarteten Verzögerungen kommen (z. B. durch Krankheit, technische Probleme oder höhere Gewalt), informiert der Dienstleister den Kunden umgehend und schlägt einen neuen Termin vor.
-

4. Preise & Zahlung

- Die Vergütung wird vor Projektbeginn schriftlich vereinbart – basierend auf Wortpreis, Stundensatz oder Pauschalhonorar.

- Rechnungsstellung erfolgt bei Lieferung (sofern nichts anderes vereinbart wurde). Zahlungen sind sofort nach Rechnungserhalt per Banküberweisung fällig.
 - Für grössere oder mehrstufige Projekte kann eine Anzahlung (z. B. 25–50 %) erforderlich sein. Teilzahlungen sind nach Vereinbarung möglich.
 - Bei Zahlungsverzug können Verzugszinsen gemäß dem britischen „Late Payment of Commercial Debts (Interest) Act 1998“ berechnet werden.
-

5. Überarbeitungen

- Der Kunde kann innerhalb von 7 Tagen nach Lieferung angemessene Korrekturen anfordern.
 - Diese umfassen Fehlerbehebungen oder das Schließen unbeabsichtigter Lücken im gelieferten Text.
 - Änderungen am Ausgangstext nach Projektbeginn oder zusätzliche redaktionelle Wünsche werden separat nach dem geltenden Stundensatz abgerechnet.
-

6. Stornierungen

- Wird ein Projekt nach Beginn der Arbeiten durch den Kunden storniert, wird der bis dahin geleistete Arbeitsaufwand anteilig in Rechnung gestellt – entweder nach Stunden oder entsprechend dem bereits gelieferten Umfang.
-

7. Vertraulichkeit

Alle übermittelten Inhalte und Kommunikationen werden vertraulich behandelt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur:

- mit vorheriger schriftlicher Zustimmung des Kunden, oder
 - wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist.
-

8. Urheberrecht & Nutzungsrechte

- Die Urheberrechte an den gelieferten Texten gehen nach vollständiger Bezahlung an den Kunden über.
- Bis zur vollständigen Zahlung verbleiben alle Rechte beim Dienstleister. Eine Nutzung, Veröffentlichung oder Weitergabe ist in diesem Fall nicht gestattet.

9. Haftung

- Trotz sorgfältiger Bearbeitung ist die Haftung des Dienstleisters auf den Rechnungsbetrag des jeweiligen Projekts begrenzt.
- Für indirekte Schäden, Folgeschäden oder entgangene Gewinne, die aus der Nutzung des gelieferten Materials entstehen, wird keine Haftung übernommen.

10. Anwendbares Recht

- Es gilt das Recht von **England und Wales**.
- Gerichtsstand für alle Streitigkeiten ist ausschließlich England.

11. Änderungen der AGB

- Der Dienstleister behält sich das Recht vor, diese AGB jederzeit zu aktualisieren.
- Die jeweils aktuelle Version wird auf der Website veröffentlicht. Es liegt in der Verantwortung des Kunden, sich regelmäßig über mögliche Änderungen zu informieren.